

CA Männergebetskalender Februar 2025

Sa. 01. Wirksames Gebet – „Bekennet einander die Übertretungen und betet füreinander, damit ihr geheilt werdet!“ (Jak 5,16) Wenn Gottes Geist uns überführt, sollten wir bereit sein, unsere Fehler demütig zu bekennen. Das wird Heilung in unsere Beziehungen bringen. Sei immer bereit, zu gehorchen. Gott möchte deine Familie durch deine Gebete beeinflussen.

So. 02. Das Gericht zurückhalten - „Vielleicht finden sich zehn darin. Er aber sprach: Ich will sie nicht verderben um der zehn willen!“ (1.Mose 18,32) Gott versprach, sein Gericht zurückzuhalten, wenn er in Sodom zehn Gerechte finden würde. Wenn du und ich durch Jesus gerecht gemacht worden sind, können wir den Unterschied ausmachen!

Mo. 03. Krisengebet - „Wenn mein Volk, das nach meinem Namen genannt ist, sich demütigt und betet und mein Angesicht sucht und sich von seinen bösen Wegen abwendet, dann will ich vom Himmel her hören und ihre Sünde vergeben und ihr Land heilen“ (2. Chr. 7,14). Gott ruft sein Volk immer noch dazu auf, etwas zu verändern. Bete für die Heilung unseres Landes.

Di. 04. Umkehr - „Ich habe kein Gefallen am Tod des Gottlosen, sondern daran, dass der Gottlose umkehre von seinem Weg und lebe! Kehrt um...“ (Hesekiel 33,11) Das Kreuz demonstriert die erschreckende Heiligkeit Gottes, aber auch seine erstaunliche Gnade. Lobe Gott, dass seine Liebe ausreicht und dass jedem, der sich von der Sünde abwendet, vergeben wird.

Mi. 05. Schnell - „Betet, dass die Botschaft des Herrn sich schnell ausbreitet und geehrt wird, so wie es bei euch war“ (2.Thess 3,1). Das Kernproblem unserer Welt ist die Sünde, die Abkehr von Gott. Die Lösung für die Menschheit ist weder politisch noch wirtschaftlich, sondern geistlich. Das Evangelium ist die Antwort Gottes. Sei heute ein Bote der Guten Nachricht.

Do. 06. Bewusst - „Ja, ihr werdet mich suchen und finden, wenn ihr von ganzem Herzen nach mir verlangen werdet.“ (Jer.29,13) Das Leben ist voller Ablenkungen, und es gibt viele Angebote, um die Erfüllung im Leben zu finden. Aber wenn deine Krise geistlicher Natur ist und du eine echte Antwort willst, dann lerne, bewusst zu dem zu beten, der die Antwort ist und der auf dich wartet.

Fr. 07. Von Herzen – „Alles, was ihr tut, das tut von Herzen als dem Herrn und nicht den Menschen.“ (Kol 3,23) Die Menschheit lebt, bewegt sich und existiert durch Gottes erhaltende Kraft. Wir wurden nach seinem Bild geschaffen und um ihm von Herzen zu dienen. Sei ein Mann, der sich von dem Herrn inspirieren, führen und gebrauchen lässt, was auch immer du zu tun hast.

Sa. 08. Lauwarm – Wenn Du das tust, was bequem ist, keine tiefe Überzeugung hast, sondern mit dem Strom schwimmst und versuchst, politisch korrekt zu sein, dann überdenke dies bitte. Christus akzeptiert diese Art von Einstellung nicht. Er warnt in Offenbarung 3,16: „Weil du aber lau bist und weder warm noch kalt, werde ich dich ausspeien aus meinem Mund.“

So. 09. Nicht vergessen - „Hüte dich, dass du den Herrn nicht vergisst, der dich aus dem Land Ägypten, aus dem Haus der Sklaverei, geführt hat.“ (5.Mose 6,12) Bequemlichkeit und Erfolg führen leicht zu Selbstgefälligkeit, und zu einer unkritischen Selbstzufriedenheit. Mensch, sei dankbar für Gottes Segnungen, achte auf deine Prioritäten und diene ihm mit Freude.

Mo. 10. Gib niemals auf – Der Herr sorgt für dich. „Gott ist treu, der euch nicht versuchen lässt über eure Kraft, sondern macht, dass die Versuchung so ein Ende nimmt, dass ihr’s ertragen könnt.“ (1.Korinther 10,13) Auch wenn es hoffnungslos erscheint, gib niemals auf, sondern ergib dich dem Glauben und erfahre Seine Gegenwart.

Di. 11. Gottes Gegenwart – Ein Bewusstsein für Gottes Gegenwart zu entwickeln, gehört für die meisten Männer nicht zu den regelmäßigen Gewohnheiten. Wir sind mit zu vielen Dingen beschäftigt und werden von ihnen abgelenkt. Bete, dass Männer sich nach Gottes Freundschaft sehnen und in diesem Bewusstsein leben. Gott sagte zu Abraham: „Ich bin Gott, der Allmächtige; diene mir treu und lebe so, wie es mir gefällt.“ (1.Mose 17,1)

Mi. 12. Mit Gott wandeln – Ständig im Gespräch mit Gott zu sein, kann zu einer heiligen Beschäftigung werden, egal was wir gerade tun. In der Bibel heißt es: „Henoah wandelte mit Gott.“ (1.Mose 5,24) Mit Gott zu wandeln kann eine Art vierte Dimension unserer Existenz werden und ist für die Entwicklung eines göttlichen Charakters notwendig. Lerne, wirklich mit Gott zu wandeln.

Do. 13. Dranbleiben – „...“, denn ohne mich könnt ihr nichts tun.“ (Johannes 15.5b) Der bewussten Arbeit am persönlichen Charakter räumen nicht viele Männer Priorität ein. Aber diese Konzentration auf den inneren Menschen ist wesentlich für das Wachstum in der Christusähnlichkeit. Im Dranbleiben an Jesus wird unser Leben verändert und bringt gute Frucht.

Fr. 14. Anziehen - „So zieht nun an als die Auserwählten Gottes, als die Heiligen und Geliebten, herzliches Erbarmen, Freundlichkeit, Demut, Sanftmut, Geduld.“ (Kol.3,12) Aus dem Bewusstsein, ein von Gott geliebter und wertgeschätzter Mann zu sein, wachsen in mir Güte, Freundlichkeit, Demut, Sanftmut und Geduld. So wird Gottes Wesen in meinem Leben sichtbar.

Sa. 15. Echt sein - „Wenn du wissen willst, ob ich ein Christ bin, dann frag nicht mich und nicht meine Kirche, sondern meine Frau.“ Und doch ist es möglich, sogar unsere Frauen zu täuschen, dass wir Christus nachfolgen. Bete für Männer, dass sie mit sich ins Reine kommen, bekennen und Christus in den privaten Momenten des Lebens wirklich folgen, nicht nur, wenn andere zusehen. (Mt.23,28)

So. 16. Beten – „Denn wir wissen ja nicht einmal, worum oder wie wir beten sollen. Doch der Heilige Geist betet für uns mit einem Seufzen, das sich nicht in Worte fassen lässt.“ (Römer 8,26)

Wenn wir uns bei Gott melden, leitet uns Gottes Geist in unserem Gebet. Fang einfach an.

Mo. 17. Zeit - „Du sollst den HERRN, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen.“ (5.Mo. 6,5) Mein Umgang mit der Zeit zeigt mir, was mir wirklich wichtig ist. Meine Liebe zu Gott zeigt sich zuerst darin, wieviel Zeit ich mir für sein Wort und das Gebet nehme. Lasst uns darin wachsen.

Di. 18. Filadelfia – „Habt euch untereinander beständig lieb aus reinem Herzen.“ (1.Petr.1,22b) Filadelfia bedeutet Bruderliebe. So gibt es weltweit mehrere Orte, die diesen Namen tragen. Bruderliebe ist der Schlüssel für ein Leben, das Mut macht zum Glauben an Jesus.

Mi. 19. Gutes tun – „Gutes zu tun und mit anderen zu teilen vergesst nicht; denn solche Opfer gefallen Gott.“ (Hebräer 13,16) Als Christen sind wir nur Verwalter der von Gott uns anvertrauten Gaben. Wenn wir sie entsprechend einsetzen, um Gutes zu tun, werden wir selbst reich gesegnet.“

Do. 20. Achtung – „In Demut achte einer den anderen höher als sich selbst.“ (Philipper 2,3) Als Männer und Frauen sind uns von Gottes Wort unterschiedliche Rollen zugewiesen. Doch die gegen-seitige Hochachtung ist der Schlüssel für ein gelingendes Eheleben und jegliche Gemeinschaft.

Fr. 21. Taten - 1.Korinther 3,12 erinnert uns daran, dass unsere Investition in das Reich Gottes geprüft wird, ob sie Bestand hat oder nicht (V. 13). Das betrifft die geistliche Investition, die wir im Gehorsam gegenüber Christus und im Dienst an anderen Menschen tätigen, angefangen bei unserer Familie. Sei bereit, so zu investieren, dass die Ergebnisse von Dauer sind. Herr, hilf mir, dies zu tun!

Sa. 22. Unterschiede - Zwei Männer gingen zusammen in die Synagoge, aber aus unterschiedlichen Gründen. Jesus veranschaulicht dies in dem Gleichnis in Lukas 18,9-14. Der eine vollzog religiöse Rituale, der andere demütigte sich und hatte eine Begegnung mit Gott. Lasst uns einen Unterschied machen und dem Herrn gegenüber ehrlich sein. Die Frucht dieser Haltung wird im Alltag sichtbar sein.

So. 23. Ziele - In allen Bereichen des Lebens sind die Menschen gefordert, Ziele zu erreichen und zu übertreffen. Manche sind einfacher, andere komplizierter. Für die Ehe setzt die Bibel ein hohes Ziel, nämlich das der Treue (siehe Matthäus 19,8.9). Die Dauerhaftigkeit der Ehe ist relativiert worden, aber das biblische Prinzip bleibt unverändert. Herr, hilf mir, treu zu sein.

Mo. 24. Erbe - Die Beziehung zwischen Vätern und ihren Kindern ist von großer Bedeutung. In 1.Mose 22 fordert der Herr Abraham auf, seinen Sohn Isaak, den er liebte, zu opfern. Abraham gehorchte mit Mut und Vertrauen. Um unseren Kindern ein gutes geistliches Erbe zu hinterlassen, müssen sie in unsere Erfahrungen mit dem Herrn einbezogen werden.

Di. 25. Vorsorge - Schwierige Zeiten können zu jeder Zeit und in jeder Familie auftreten. Josef bereitete das Volk in Ägypten auf schwierige Zeiten vor, als es noch Überfluss gab (1.Mose 41). Mensch, hilf deiner Familie, Vorsorge zu treffen, wenn es möglich ist, damit die Krise nicht so bitter ist! Herr, ich danke dir für die Weisheit, das Vermögen meiner Familie zu verwalten!

Mi. 26. Einfachheit - Wir haben oft mit Stolz und Überlegenheitsgefühlen zu kämpfen, wie der Feldherr Naeman in 2 Könige 5. Er wurde zuerst von einem Kind, dann vom Propheten und später sogar von seinen Dienern damit konfrontiert. Aber erst als er sich demütigte und die einfache Wahrheit über seine Krankheit akzeptierte, erfuhr er Gottes heilende Kraft.

Do. 27. Weisung - Wir Menschen mögen es nicht, wenn man uns Weisungen gibt. Was auch immer der Grund sein mag, sei es Stolz oder das Bedürfnis, es besser zu wissen, sei bereit, darüber nachzudenken. Verliere keine Zeit, in dem Versuch, eigene Weg zu finden. Du musst am richtigen Ziel ankommen. Jesus sagte: „Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater denn durch mich.“ (Johannes 14,6)

Fr. 28. Schutz - „Der Herr wird dich vor dem Bösen bewahren; er wird deine Seele behüten“ (Ps 121,7). Schwierigkeiten werden kommen, und Gesundheit und materieller Besitz können verloren gehen. Der Herr erinnert uns daran, dass unser wahrer Wert unser Wesen, unsere Seele ist. Was auch immer dein gegenwärtiges Los ist, vertraue Ihm. Lass dich von Gott vor Zweifeln, Bitterkeit und vor dem Bösen schützen.

Champions Arise (CA) ist als internationale Männer-Gebets-Bewegung Teil der Männerarbeit von Trans World Radio. Der CA-Männergebetskalender kann unter <http://championsarise.org/> in vielen verschiedenen Sprachen zum weltweiten Einsatz heruntergeladen werden. **Verfasser des englischen Originals ist Edmund Spieker**

Kontaktadresse für die deutsche Version: Michael Osiw – E-Mail: ca-gebet@gmx.de

als APP für jeden Tag: www.championsarise.de oder <https://www.prayermate.net/app> – Champions Arise

Lasst uns täglich beten für den deutschen Sprachraum - mit unseren fünf Fingern

- um eine neue Hinwendung und Liebe zu Jesus und zu Gottes Wort:

1. In allen Bundesländern und Regionen / 2. In allen Kirchen und Gemeinschaften

3. In allen Generationen / 4. In allen sozialen Schichten / 5. In allen Nationalitäten, die bei uns sind

Aus rechtlichen Gründen weise ich darauf hin, dass man den monatlichen CA Gebetskalender ohne Angabe von Gründen jederzeit abbestellen kann. Eine Re-Mail mit "CA-Gebetskalender abbestellen" reicht